

# GLARNER STEINPFAD

## Nr. 4 - Elm-Formation (ca. 35 Mio Jahre)



In der Abrissnische des Bergsturzes östlich des Dorfes Elm (oben rechts der Bildmitte) sind die dunkelgrauen Schiefer der Elm-Formation gut erkennbar.

Die Schiefer von Elm, ursprüngliche Tiefseeablagerungen aus Ton, waren einst begehrt und wurden unter anderem zu Wandtafeln verarbeitet, die zeitweilig ungezählte Schulzimmer in ganz Europa schmückten. Auf Elmer Schreibtafeln lernten die meisten Kinder vergangener Generationen das Schreiben. Auch waren die aus Elmer Schiefen gefertigten Jasstafeln unverzichtbar beim urschweizerischen Spiel- und Denksport. Durch unsachgemässen Abbau der Schiefer ereignete sich am 11. September 1881 der Bergsturz von Elm, bei dem 114 Menschen den Tod fanden.